

# INHALT

	Einleitung . . . . .	7
	Vorwort . . . . .	11
<i>Erster Teil:</i>	<i>Die Marxsche Lehre</i> . . . . .	15
	Prolog . . . . .	17
1. Kapitel:	Marx der Prophet . . . . .	19
2. Kapitel:	Marx der Soziologe . . . . .	24
3. Kapitel:	Marx der Nationalökonom . . . . .	43
4. Kapitel:	Marx der Lehrer . . . . .	80
<i>Zweiter Teil:</i>	<i>Kann der Kapitalismus weiterleben?</i> . . . . .	103
	Prolog . . . . .	105
5. Kapitel:	Die Wachstumsrate der Gesamterzeugung . . . . .	107
6. Kapitel:	Plausibler Kapitalismus . . . . .	120
7. Kapitel:	Der Prozeß der schöpferischen Zerstörung . . . . .	134
8. Kapitel:	Monopolistische Praktiken . . . . .	143
9. Kapitel:	Schonzeit . . . . .	176
10. Kapitel:	Das Schwinden der Investitionschance . . . . .	182
11. Kapitel:	Die kapitalistische Zivilisation . . . . .	198
12. Kapitel:	Bröckelnde Mauern . . . . .	213
	I. Das Veralten der Unternehmerfunktion . . . . .	213
	II. Die Zerstörung der schützenden Schichten . . . . .	219
	III. Die Zerstörung des institutionellen Rahmens der kapitalistischen Gesellschaft . . . . .	226
13. Kapitel:	Wachsende Feindseligkeit . . . . .	231
	I. Die soziale Atmosphäre des Kapitalismus . . . . .	231
	II. Die Soziologie der Intellektuellen . . . . .	235
14. Kapitel:	Zersetzung . . . . .	252
<i>Dritter Teil:</i>	<i>Kann der Sozialismus funktionieren?</i> . . . . .	265
15. Kapitel:	Gefechtsvorbereitungen . . . . .	267
16. Kapitel:	Der sozialistische Grundplan . . . . .	275
17. Kapitel:	Ein Vergleich der Grundpläne . . . . .	299
	I. Eine Vorbemerkung . . . . .	299
	II. Eine Erörterung der komparativen Leistungs- fähigkeit . . . . .	301
	III. Die Überlegenheit des sozialistischen Grund- plans . . . . .	310

18. Kapitel:	Das menschliche Element . . . . .	319
	Eine Warnung . . . . .	319
	I. Die historische Relativität des Argumentes . . . . .	320
	II. Über Halbgötter und Erzengel . . . . .	322
	III. Das Problem der bürokratischen Leitung . . . . .	327
	IV. Sparen und Disziplin . . . . .	334
	V. Autoritäre Disziplin im Sozialismus; die russische Lehre . . . . .	338
19. Kapitel:	Übergang . . . . .	349
	I. Unterscheidung gesonderter Probleme . . . . .	349
	II. Sozialisierung im Zustand der Reife . . . . .	352
	III. Sozialisierung im Zustand der Unreife . . . . .	356
	IV. Sozialistische Politik vor dem Akt; das englische Beispiel . . . . .	364
<i>Vierter Teil:</i>	<i>Sozialismus und Demokratie</i> . . . . .	371
20. Kapitel:	Die Problemstellung . . . . .	373
	I. Die Diktatur des Proletariats . . . . .	373
	II. Die Erfahrungen mit den sozialistischen Parteien . . . . .	376
	III. Ein Denkexperiment . . . . .	381
	IV. Auf der Suche nach einer Definition . . . . .	386
21. Kapitel:	Die klassische Lehre der Demokratie . . . . .	397
	I. Das Gemeinwohl und der Wille des Volkes . . . . .	397
	II. Der Volkswille und das individuelle Wollen . . . . .	401
	III. Die menschliche Natur in der Politik . . . . .	407
	IV. Gründe für das Weiterbestehen der klassischen Lehre . . . . .	421
22. Kapitel:	Eine andere Theorie der Demokratie . . . . .	427
	I. Der Konkurrenzkampf um die politische Führung . . . . .	427
	II. Die Anwendung des Prinzips . . . . .	433
23. Kapitel:	Die Schlußfolgerung . . . . .	451
	I. Einige Folgerungen aus der vorangehenden Analyse . . . . .	451
	II. Bedingungen für den Erfolg der demokratischen Methode . . . . .	460
	III. Demokratie in der sozialistischen Ordnung . . . . .	471
	Nachwort. I. Der zweite Weltkrieg und die Zukunft der sozialistischen Parteien . . . . .	481
	II. Gegen Mißverständnisse – Zur Klärung . . . . .	486
	Namen- und Sachverzeichnis . . . . .	495